

Zeven bleibt ohne Punktgewinn

Niederlagen für TuS-Nachwuchshandballerinnen – C-Mädchen gehen unter

ZEVEN. Der weibliche Handballnachwuchs des TuS Zeven kassierte am jüngsten Spieltag in allen Partien Niederlagen.

C-Mädchen – Harsefeld 14:41

Gegen körperlich und spielerisch überlegene Gäste vom TuS Harsefeld lief die weibliche Jugend C von Beginn an einem Rückstand hinterher. Nach dem 0:4 konnten Pia Offermann und Lisa-Marie Uhlig zwar zum 2:4 verkürzen, doch in der Folgezeit setzten sich die Gäste weiter ab. Zeven stand in der Abwehr nicht kompakt genug und offenbarte viele Lücken. Im Angriff konnte sich das Team zudem gegen die offensive Harsefelder Abwehr nicht durchsetzen und so war das Spiel beim Pausenstand von 10:19 schon entschieden. Im zweiten Abschnitt erhöhten die Gäste den Druck und ließen auch in der Abwehr nicht mehr viel zu. Tor um Tor setzte sich Harsefeld ab und siegte überdeutlich mit 41:14.

Zeven: Mailin Alpers – Cora Schneider (3), Jule Wolf (3), Denise Grafelmann (1), Wencke Foekens (1), Ines Wojnarowski, Lisa-Marie Uhlig (5), Pia Offermann (1), Ayath Abdulhadi

D-Mädchen – Hagen 7:13

Die weibliche Jugend D verschlief gegen den Hagener SV die Anfangsphase und lag schnell mit



Charlotte von Barga (Mitte) musste mit den Zeven D-Mädchen eine 7:13-Niederlage gegen Hagen hinnehmen. Foto Krause

0:5 zurück. Im weiteren Verlauf fing sich der TuS jedoch und verkürzte bis zur Pause noch auf 3:7. Im zweiten Abschnitt hatten die Gäste erneut den besseren Start und setzten sich wieder auf 10:4 ab. Diesen Vorsprung gaben sie nicht mehr aus der Hand und gewannen am Ende mit 13:7.

Zeven: Amy Kappey – Mareijke Schulz, Julia Beese (2), Aija Brandt, Neela Carstens (1), Greta Zitlau, Marie Indorf, Charlotte von Barga, Pia Offermann (5), Wencke Foekens (1)

Fredenbeck – E-Mädchen 11:8

Fredenbeck setzte sich nach dem Anpfiff schnell auf 2:0 ab. Doch Zeven glied durch Tore von Hen-

riette von Barga und Maria Martyn aus. In der Folgezeit nutzte der VfL seine Chancen allerdings besser und führte zur Pause mit 8:5. Nach dem Wechsel dauerte es, ehe der TuS wieder zurück ins Spiel fand. Nach dem 5:11 verkürzten Annamaria Dordea, Henriette von Barga und Beeke Offermann auf 8:11. Doch in den letzten zwei Minuten gelang keiner der beiden Mannschaften noch ein Treffer. Zeven verlor so letztlich etwas unglücklich. (us)

Zeven: Hanna van den Bogaard, Viktoria Luyten (1), Lara Fischer, Jamie Jand (1), Henriette von Barga (2), Andra Wagner, Maria Martyn (2), Annamaria Dordea (1), Beeke Offermann (1), Rania Stute